Schloss-Stadt Hückeswagen
Der Bürgermeister
Gebäudemanagement
Sachbearbeiter/in: Rainer Frauendorf

Vorlage

Datum: 08.12.2014
Vorlage RGM/2668/2014

TOP	**Betreff** **Errichtung einer Zaunanlage am Zugang Sportplatz**

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt die Errichtung einer Zaunanlage in der Variante 2 (Heranführen der Zaunanlage an das Kassenhäuschen) planen zu lassen.
Der Beschluss gilt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2015.

Beratungsfolge	**Termin**	**Behandlung**
Ausschuss für Bauen und Verkehr	26.01.2015	öffentlich

Sachverhalt:

Nach der Errichtung des Kunstrasenplatzes sind große Teile des Geländes mit einem neuen Zaun zur Absicherung bestückt worden. Die vorhandene Eingangssituation mit der alten Zaunanlage wurde belassen. Es zeigt sich aber, dass im laufenden Betrieb des Platzes immer wieder der Eingangsbereich überstiegen wird. Die durch die Fehlnutzung des Platzes entstehenden Schäden oder Mehraufwendungen in der Pflege sind nicht mehr hinnehmbar.

Daher ist die Errichtung einer neuen, nicht übersteigbaren Zaunanlage im Eingangsbereich notwendig. Durch die öffentliche Diskussion zum Erhalt des Kassenhäuschens rügt die Art der technischen Ausführung der Maßnahme in den Fokus des Geschehens.

Zwei grundsätzlich unterschiedliche Ausführungen sind möglich.
Ein Stabmattengitterzaun wird von dem vorhandenen Zaun an der Grundstücksgrenze des Gebäudes „Haus Hartmann“ bis zur Buchenhecke neben der Eingangsanlage errichtet. Der ca. 3,00 m hohe Zaun wird in Richtung Straße mit einem Eingangstor und einer Toranlage zur Befahrung des Grundstücks ausgestattet. Das vorhandene Kassenhäuschen ist bis zur Bodenplatte zu entfernen (Abbruch oder Abbau zur Wiederverwendung) und die Tore werden an geländemäßig günstiger Position aufgebaut. Damit wird ein grundsätzlich stufenloser Zugang geschaffen, der die behindertenfreundliche Nutzung des Platzes verbessert.
In der zweiten technischen Lösung bleibt das Kassenhäuschen als Bezugspunkt vorhanden. Die Zaunanlage wird in einer Höhe von 3,00 m an das ca. 2,20 m hohe Häuschen

herangeführt und schließt mit jeweils einem Pfosten ab. Hierfür ist nur der Abbruch der Natursteinpfeiler links und rechts vom Gebäude notwendig. Das Eingangstor kann, wie im Bestand, unter dem Vordach des Gebäudes errichtet werden, aber jetzt bis Unterkante Dachkonstruktion. Das Einfahrtstor wird wie in der ersten Lösung neben dem Kassenhäuschen in Richtung Hecke errichtet. Dieses Tor kann immer bei Bedarf geöffnet werden, um den stufenlosen Zugang zum Gelände zu gewähren.
Zusätzlich zu beiden Möglichkeiten muss noch eine Zugangsmöglichkeit zum Sportplatz im Bereich des RSV-Heimes geschlossen werden. Hier wird in Höhe der Treppenanlage ein Tor eingebaut, der die letzte freie Zugänglichkeit zum Sportplatz verhindert.

Die Kosten der Variante 1 (incl. Abbruch des Kassenhäuschens)
belaufen sich auf ca. 20.000,- €.
Die Kosten der Variante 2 (Heranführen der Zaunanlage an das Kassenhäuschen)
belaufen sich auf ca. 12.000,- €.
Die finanziell und optisch unterschiedlichen Varianten wurden bewertet und für das weitere Vorgehen ausgewählt.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Variante 2 (Heranführen der Zaunanlage an das Kassenhäuschen) zur Durchführung der Maßnahme zu bestimmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A. Rainer Frauendorf